- 1. Vereinigung der Einwohnergemeinde
Welschenrohr und der Einheitsgemeinde
Gänsbrunnen**
- 2. Änderung des Verzeichnisses der solothurni-
schen Gemeinden**

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 19. Oktober 2020, RRB Nr. 2020/1468

Zuständiges Departement

Volkswirtschaftsdepartement

Vorberatende Kommission

Sozial- und Gesundheitskommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	3
1. Ausgangslage.....	5
1.1 Feststellungen.....	5
1.2 Erwägungen	5
1.3 Voraussetzungen	5
1.3.1 Organisatorische Voraussetzungen	5
1.3.2 Finanzielle Voraussetzungen.....	5
1.4 Gemeindezeichnung.....	6
1.5 Schlussfolgerung.....	6
2. Auswirkungen.....	6
3. Rechtliches	7
4. Antrag.....	7
5. Beschlussesentwurf 1	9

Beilagen

Beschlussesentwurf 2

Synopse

Kurzfassung

Die Einwohnergemeinde Welschenrohr und die Einheitsgemeinde Gäsbrunnen haben in gesonderten Abstimmungen den Zusammenschluss ihrer Gemeinden zur Einheitsgemeinde Welschenrohr-Gäsbrunnen per 1. Januar 2021 beschlossen.

Das Verzeichnis der solothurnischen Gemeinden ist entsprechend zu ändern.

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf über die Vereinigung der Einwohnergemeinde Welschenrohr mit der Einheitsgemeinde Gänsbrunnen per 1. Januar 2021.

1. Ausgangslage

1.1 Feststellungen

Anlässlich der Urnenabstimmung vom 30. August 2020 stimmten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Einwohnergemeinde Welschenrohr einer Vereinigung mit der Einheitsgemeinde Gänsbrunnen per 1. Januar 2021 mit 336 Ja-Stimmen gegen 11 Nein-Stimmen zu. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Einheitsgemeinde Gänsbrunnen stimmten an der Urne der Vereinigung mit der Einwohnergemeinde Welschenrohr mit 41 Ja-Stimmen gegen 0 Nein-Stimmen zu.

Die Gemeindepräsidien erwarteten die Abstimmungsergebnisse. Gegen die Abstimmungsergebnisse gingen keine Beschwerden ein. Die kommunalen Volksbeschlüsse sind somit rechtskräftig.

1.2 Erwägungen

Nebst der Zustimmung der beteiligten Gemeinden bedarf es nach Art. 47 Abs. 1 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986 (BGS 111.1; KV) für die Bildung, Vereinigung oder Auflösung und die Änderung im Bestand von Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinden der Zustimmung durch den Kantonsrat.

Grundsätzlich ist die Vereinigung von Einwohnergemeinden zu grösseren Organisationseinheiten zu begrüssen. Insbesondere ist der Zusammenschluss an die Hand zu nehmen, wenn die beteiligten Gemeinden noch über genügend organisatorischen und finanziellen Spielraum verfügen.

1.3 Voraussetzungen

Voraussetzung für die kantonsrätliche Zustimmung ist, dass die Zukunft der neugebildeten Gemeinde in organisatorischer und finanzieller Hinsicht gesichert ist oder wird.

1.3.1 Organisatorische Voraussetzungen

Die personelle Besetzung der Ämter ist bis zum Ende der Amtsperiode gesichert. Die erforderlichen Ämter werden anlässlich der Gesamterneuerungswahlen 2021 besetzt. Die Besetzung wird mit dem Zusammenschluss erleichtert, da selbstredend auch Behörden und Beamtungen zusammengelegt werden und in der interkommunalen Zusammenarbeit Synergien zu verzeichnen sind.

1.3.2 Finanzielle Voraussetzungen

Die wichtigsten Kennzahlen bezüglich der finanziellen Lage und Grössenordnung der beteiligten Gemeinden lauten auf der Grundlage der aktuell verfügbaren Jahresrechnungen 2018 wie folgt:

Einwohnergemeinde Welschenrohr

Steuerfuss (NP/JP) 2018	124/115
Einwohner	1'116
Eigenkapital	Fr. 2'671'593.32
davon Spezialfinanzierungen	Fr. 1'136'333.35
davon Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Fr. 23'623.20
davon Bilanzüberschuss	Fr. 1'509'672.47
Verwaltungsvermögen	Fr. 4'136'210.08
Nettoschuld	Fr. 1'464'616.76
Nettoschuld I pro Einwohner/in	Fr. 1'312.38
Bilanzsumme	Fr. 11'737'600.62

Einheitsgemeinde Gänsbrunnen

Steuerfuss (NP/JP) 2018	130/128
Einwohner	85
Eigenkapital	Fr. 282'177.93
davon Spezialfinanzierungen	Fr. 109'367.16
davon Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Fr. 70'450.00
davon Bilanzüberschuss	Fr. 102'360.77
Verwaltungsvermögen	Fr. 138'409.00
Nettovermögen	Fr. 143'768.93
Nettovermögen I pro Einwohner/in	Fr. 1'691.40
Bilanzsumme	Fr. 833'541.98

Die finanziellen Verhältnisse der beiden Gemeinden sind geordnet.

1.4 Gemeindebezeichnung

Die vereinigte Gemeinde wird den Namen "Gemeinde Welschenrohr-Gänsbrunnen" tragen.

1.5 Schlussfolgerung

Die Vereinigung der beiden Gemeinden erweist sich als sinnvoll und zweckmässig. Mit dem Zusammenschluss kann die Aufgabenerfüllung der Einheitsgemeinde Welschenrohr-Gänsbrunnen sowohl in organisatorischer als auch finanzieller Hinsicht gesichert werden.

2. Auswirkungen

Der vereinigten Gemeinde wird nach vollzogener Fusion der Staatsbeitrag gemäss § 190^{bis} des Gemeindegesetzes vom 16. Februar 1992 (BGS 131.1; GG) nach den dazumal aktuellen Kriterien ausgerichtet sowie, wenn die Voraussetzungen dazu erfüllt sind, der Besitzstand im Finanzausgleich und eine Projektbeitrag gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanz- und Lastenausgleich der Einwohnergemeinden vom 30. November 2014 (BGS 131.73; FILAG EG) gewährt.

3. Rechtliches

Vereinigungen bedürfen gemäss Art. 47 Abs. 1 KV der Zustimmung des Kantonsrates. Vereinigungen sowie Namensänderungen oder Bereinigungen bedingen ferner eine Änderung des Verzeichnisses der solothurnischen Gemeinden (KRB vom 28. Oktober 1997; BGS 131.3). Die Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum (Art. 36 Abs. 1 Bst. b KV).

4. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und den nachfolgenden Beschlussesentwürfen zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Brigit Wyss
Frau Landammann

Andreas Eng
Staatschreiber

5. **Beschlussesentwurf 1**

Vereinigung der Einwohnergemeinde Welschenrohr und der Einheitsgemeinde Gänsbrunnen

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 47 Absatz 1 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 19. Oktober 2020 (RRB Nr. 2020/1468), beschliesst:

1. Der Vereinigung der Einwohnergemeinde Welschenrohr und der Einheitsgemeinde Gänsbrunnen wird zugestimmt. Die Gemeinde trägt zukünftig den Namen "Gemeinde Welschenrohr-Gänsbrunnen."
2. Dieser Beschluss tritt per 1. Januar 2021 in Kraft.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Verteiler KRB

Volkswirtschaftsdepartement
Amt für Gemeinden (4; gro, ste, flu, scn)
Oberamt Region Thal Gäu
Amt für Finanzen
Steueramt (Martin Ruch)
Departemente (5; zur Weiterleitung an die betroffenen Amtsstellen)
Kantonale Finanzkontrolle
Staatskanzlei
Amtsblatt (Referendum)
Parlamentdienste
Gemeindepräsidium der Einwohnergemeinde Welschenrohr, Hauptstrasse 550, 4716 Welschenrohr
Gemeindepräsidium der Gemeinde Gänsbrunnen, 4716 Gänsbrunnen

¹ BGS 111.1.